

(Mobile book) Hinter den Tren. Roman nach Motiven der Krabat-Sage

Hinter den Tren. Roman nach Motiven der Krabat-Sage

Von Martin Beyer

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #1731588 in BcherVerffentlicht am: 2002Einband: Taschenbuch213
Seiten | File size: 73.Mb

Von Martin Beyer : Hinter den Tren. Roman nach Motiven der Krabat-Sage before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Hinter den Tren. Roman nach Motiven der Krabat-Sage:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen9 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der neue Krabat!Von Ein KundeIch bin begeistert von dieser neuen Variante der Sage. Ich bin mit dem Buch von Preuler aufgewachsen, fr mich ist "Hinter den Tren" der legitime Nachfolger dieses Klassikers. Noch dunkler, noch

spannender! An alle Schler (aber vielleicht erst ab Jahrgangsstufe 10) und Lehrer: Macht dieses Buch zur Schullektre, vergleicht es mit dem Preuler-Original - es lohnt sich wirklich!!! Nur das Cover ist vielleicht ein kleiner Wermutstropfen (aber die Illustrationen sind klasse), denn es verspricht nicht unbedingt, was dann kommt: ein anspruchsvolles, vielseitiges, packendes Buch! 7 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Hinter Den Tren Von Guido Block Ich bin kein Literaturkritiker und kann hohe Kunst vielleicht auch nicht verstehen, aber dem "neuen" Krabat ziehe ich den alten immer wieder vor. Ich weiss nicht, ich brauche vielleicht eine stringent erzhlte Geschichte und war entuscht von einigen Wendungen die der Autor hier einbaute, aber das ist insgesamt meine Meinung: Eine Entuschung. Begrndung: Der erste Teil der Geschichte ist fr mich vllig berflssig, besonders die spter nachgelieferten Grnde fr Vanders Flucht von zu Hause (man kann wirklich alles krampfhaft auf Sex/Pubertt beziehen) und das sehr offene Ende widerspricht jeglicher Erwartungshaltung (was aber vielleicht ja auch die Intention des Autors war). Der Teil der Geschichte, welcher in der Mhle spielt ist letztenendes weder neu noch besonders originell nacherzhlt. Also lest Preusslers "Krabat" oder auch Brezjans "Schwarze Mhle", daran habt ihr mehr Freude. 7 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Dunkler "Krabat" Von Ein Kunde Wer mit "Krabat" von Otfried Preuler aufgewachsen ist, der kommt mit dieser dunklen, faszinierenden Variante der Sage voll auf seine Kosten. Und wer "Krabat" nicht kennt - der auch! Ein tolles Buch!

Klappentext Vander flieht. Hals ber Kopf muss er sein Zuhause verlassen. Es ist etwas passiert, das nicht htte passieren drfen. Die Tr seines Elternhauses ist endgltig hinter ihm zugefallen. Sein Kopf drhnt. Immerzu hrt er eine Stimme, die ihn verhht und antreibt. Seine Flucht fhrt Vander durch die dnn besiedelten Wlder der Lausitz. Zuerst nach Opperdorf, wo er nur knapp der dort grassierenden Pest entkommt, dann weiter nach Kamenz. Dort findet er fr kurze Zeit Zuflucht bei einem mysterisen Wissenschaftler und seiner hbschen, aber nicht minder sonderbaren Tochter Doloschina. Doch die Stimme ruft weiter nach Vander. Er soll nach Schwarzkollm kommen, in die Schwarze Mhle. Der Kollmer Miller dort wei viel ber Vander. Mehr als diesem lieb sein kann. Hinter den Tren" ist ein dunkler (aber nicht humorloser) Roman. Der Leser wird durch eine absurde Welt voller Hrte und Orthodoxie gefhrt. Vander muss lernen, die Fden seines Lebens selbst in die Hand zu nehmen, sonst ist er verloren. ber den Autor und weitere Mitwirkende Martin Beyer (Jg. 1976) wurde in Frankfurt am Main geboren. Nach Abitur und Zivildienst studierte er von 1997 bis 2002 Germanistik in Bamberg. Zur Zeit arbeitet er an seiner Dissertation und ist Lehrbeauftragter der Universitt Bamberg. Noch whrend seines letzten Schuljahres erschien 1995 die Erzhlung "Fragezeichen". Drei Jahre spter (1998) verffentlichte der Alkyon-Verlag seine Parabel "Nimmermehr". Der Roman "Sterzik" (Eskapis-Verlag) ist 2001 bereits die dritte Buchpublikation des jungen Autors. Beyer verfasst weiterhin Buchkritiken und Essays, im Januar 2002 Grndung des BeGo-Verlags mit Nora-E. Gomringer und Mitherausgeberschaft der Anthologie "Best of Poetry Slam Bamberg". Nachdem der Roman "Hinter den Tren" im November im Eskapis-Verlag erschienen ist, arbeitet Beyer wieder an einem neuen Buchprojekt. "Trotz seines geringen Alters sollte er nicht gleich in die Riege junger Autoren gestellt werden, die in den vergangenen Jahren fr Furore gesorgt haben (Kracht, Lebert, Stuckrad-Barre). Martin Beyer ist ein Erzhlter alter Schule, der Figuren erschafft, die mehr sind als bloe Ich-Erzhlter, Charaktere mit eigener Persnlichkeit, welche die Nabelschnur zu ihrem Autor von selbst getrennt zu haben scheinen. Man knnte auch sagen, Martin Beyer gehrt zu den wenigen Vertretern junger deutscher Literatur, die noch eine Geschichte erzhlen wollen." (Frank Schliedermann) Verffentlichungen: Fragezeichen. Erzhlung. Weissach i.T.: Alkyon Verlag 1995. Nimmermehr. Roman. Weissach i. T.: Alkyon Verlag 1998. Sterzik. Roman. Kln: Eskapis-Verlag 2001. Roter Traum. Ein Punkt im Auge. Ausschnitt aus "Hinter den Tren". In: Nagelprobe 17. Texte des Jungen Literaturforums Hessen-Thringen. Hrsg. vom Hessischen Ministerium fr Wissenschaft und Kunst. Mnchen: Allitera Verlag 2001, S. 84-88. Best of Poetry Slam Bamberg I. Hrsg. von Martin Beyer und Nora-E. Gomringer. Bamberg: BeGO 2002. I put a spell on you. In: Treibgut 1 (2002), H. 1 (erscheint Winter 2002). Medea Fragment. In: Der Literaturbote 17 (2002), H. 65, S. 56-58. Hinter den Tren. Roman nach Motiven der Krabat-Sage. Mit vier Illustrationen von Oliver Schlemmer. Hamburg: Eskapis 2002 (November 2002). Preise und Stipendien: Aufenthaltsstipendium in Visby (Schweden) auf Einladung des Baltic Centre for Writers and Translators 2003 Stipendiat des Ministeriums fr Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein im Knstlerhaus Kloster Cismar 2002 Sonderpreistrger des Uslarer Literaturpreises 2002 Preistrger "Junges Literaturforum" des Hessischen Ministeriums fr Wissenschaft und Kunst 2000 Teilnahme an der Endausscheidung des "Jungautorenwettbewerbs" der Regensburger Schriftstellergruppe International 1998 und 2000 Preistrger "Mhlheimer Literaturtage" 1996